

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

20.6.1873 (No. 166)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166.

Freitag den 20. Juni

1873.

2.1. Bekanntmachung.

Es entstehen leicht Unzuträglichkeiten in postalischer Beziehung, wenn Adressaten von Geld- und Werthsendungen während der Abwesenheit von ihrem Wohnorte weder einen Bevollmächtigten bestellte, noch der Postanstalt ihres Wohnortes wegen der Nachsendung ein bezügliches Verlangen ausgesprochen, beziehungsweise dieser Postanstalt ihren neuen Aufenthaltsort mitgeteilt haben, in welchem letzterem Falle sie von dem Vorliegen einer für sie bestimmten Sendung amtlich und portofrei in Kenntniß gesetzt werden könnten.

Die Correspondenten werden auf die reglementarischen Vorschriften mit dem Bemerkten aufmerksam gemacht, daß Formulare zu den Vollmachten bei den kaiserlichen Postanstalten unentgeltlich zu beziehen sind, sowie, daß weder zu den Vollmachten, noch zu den betreffenden Beglaubigungen ein Stempel oder eine notarielle Vermittelung erforderlich ist.

Karlsruhe, den 14. Juni 1873.

Der kaiserliche Ober-Post-Director.

In Vertretung:

Clavel.

Bekanntmachung.

Das Betreten des Exercierplatzes während der am 23. d. M. daselbst abzuhaltenden Revue (Parade) betreffend.

Nach Mittheilung der königlichen Commandantur dahier sollen die Verbote der ortspolizeilichen Vorschrift vom 12. Juni 1872:

§. 1. Während der Exercierübungen ist das Begehen des Exercierplatzes im Hardwalde, sowie das Reiten und Fahren auf diesem Platze verboten. Zum Verkehre zwischen Karlsruhe und den Rheinorten, oder umgekehrt, kann während dieser Zeit die Richtung nördlich oder südlich dem Wald entlang über den Platz eingeschlagen werden.

Das Kaufenlassen von Hunden ist während der Exercierübungen ebenfalls untersagt.

§. 2. Uebertretungen werden nach §. 366 Nr. 10 des Reichsstrafgesetzes bestraft.

während der am 23. d. M. abzuhaltenden großen Revue im Interesse des Publikums folgendermaßen gehandhabt werden:

1. Dem Gesamtpublikum ist während der Revue gestattet, den von den Organen der Militärbehörde abzugrenzenden Theil des Exercierplatzes zu betreten.

2. Equipagen, Droschken, Reiter bedürfen hierzu einer von königlicher Commandantur auszustellenden Erlaubnißkarte. Sie haben den auf der Karte zu bezeichnenden Hin- und Rückweg zu nehmen.

Jedermann ist bei Vermeidung der Beweisung und Bestrafung auf Grund der obenstehenden Vorschrift gehalten, den Weisungen der militärischen Aufsichtsorgane unweigerlich Folge zu leisten.

Karlsruhe, den 19. Juni 1873.

Groß. Bezirksamt.

A. Brauer.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung des Groß. Bezirksamtes machen wir darauf aufmerksam, daß die Karten Samstag von 3—6 Uhr Nachmittags und Sonntag von 9—12 Uhr Vormittags auf dem Bureau der königlichen Commandantur in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 19. Juni 1873.

Königliche Commandantur.

2.1. Freiwillige Feuerwehr.

Diejenigen Kameraden, welche an der Feier des 25jährigen Jubiläums der Mühlburger freiwilligen Feuerwehr Theil nehmen, haben sich Sonntag den 22. d. M., Morgens 9 Uhr, am Mühlburger Thore einzufinden.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maifch.

Postler-, Rohr- und Strohfähle, verschiedene Wand- und Taschenuhren, 1 Carabincr, 2 Reitsättel, 1 Vogelkäfig; ferner Betten, Plümeaux, Psulben, Rissen, Kleidungsstücke und verschiedene andere Gegenstände, sowie 2 Hebelbänke nebst vollständigem Schreinerwerkzeug, wozu höflichst einladet

Worzel, Commissionär.

Spöck.

Versteigerungs-Ankündigung.

Auf Verfügung des Gerichts wird dem Ernst Ludwig Hofbeinz in Spöck das nachgenannte Grundstück am

Freitag den 18. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

im Rathhause zu Spöck öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

1 Viertel Ader in den Storcken-Aedern, neben Johann Friedrich Lang und Conrad Köppler's Erben. 40 fl.

Karlsruhe, den 9. Juni 1873.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar Kirchgeßner.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden mit zwei Auslagefenstern nebst anstoßendem Zimmer und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Hausversteigerung.

3.1. Das zur Gemeinschaft des verstorbenen Zeugschmieds Leopold Schmidt und seiner Ehefrau, Magdalene, geb. Neubert dahier, gehörige

zweistöckige Wohnhaus Erbprinzenstraße 13 dahier, neben Erwin Raupp, Bergolder, und Ebnard Pring, Hoffärber,

wird am

Montag den 7. Juli 1873,

Nachmittags 3 Uhr,

der Theilung wegen in meinem Geschäftszimmer öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag sogleich, wenn 22,500 fl. erlöset werden. Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Juni 1873.

Groß. Notar Grimmer.

Fahrnißversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Freitag den 20. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Langenstraße Nr. 13 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Pferd, 7jährig, 1 Leiterwagen, 1 Stoskarren, 16 verschiedene Fässer von 5—9 Dhm Gehalt, 1 zweithüriger Kasten, 1 Chiffonniere, 2 Kommode, 1 großer runder Tisch, 20 Lehnstühle, 1 Waschtisch, 1 Wanduhr, 1 Küchenschrank und 2 Gefüßbetten.

Karlsruhe, den 17. Juni 1873.

Gerihtsvollzieher Süttisch.

Große

Fahrnißversteigerung.

2.2. Freitag den 20. d. M. werden von 2 Uhr Nachmittags anfangend im Gasthaus zur Goldenen Waage folgende Fahrnißgegenstände durch Unterzeichneten gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: 1 Kanapee, mehrere Bettstätten, 2 Fauteuils, 4 Postlerstühle, 1 Büffet, Chiffonniere, Kommode,

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Kasernenstraße 8 ist eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

— Rüppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Rüppurrerstraße 48 ist der ganze 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, großer Küche, Keller, Holzremise, Waschküche, auf Verlangen auch ein Mansardenzimmer, für 200 fl. auf 23. Juli zu vermieten.

* Sophienstraße 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern incl. Salon, 2 Alkoven, 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabschluss und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten und im ersten Stock daselbst zu erfragen.

*2.1. Waldhornstraße 51 ist der zweite Stock zu vermieten. — Ebendasselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*2.1. Ein großer Laden, in dem seit einer Reihe von Jahren ein gangbares Geschäft betrieben wurde und sich in der besten Lage der Stadt befindet, ist mit oder ohne Wohnung und andern Räumlichkeiten in Wäld zu vermieten. Näheres Langestraße 139, Eingang Lammstraße, eine Treppe hoch.

Laden und Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit Einrichtung für ein Spezereigeschäft nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 71 im zweiten Stock.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Auf den 23. Juli ist ein dritter Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres Langestraße 140 im Laden.

*3.2. Auf den 23. Juli ist ein 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldstraße 17 im Laden.

3.3. Bis September oder Oktober ist wegen Wegzug von hier die Bel-étage der Villa Bromenadeweg 1 zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, 3 Mansarden, 3 Kellern, Waschküche, großem Garten u. s. w. mit oder ohne Stallung, Remise und Dienerzimmer. Zu erfragen parterre daselbst.

*3.1. In der Mühlburgerstraße 9 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde wegen Wegzug per 23. Juli billig zu vermieten.

* Eine Wohnung, im ersten Stock, von 5 ineinandergehenden Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Laden.

* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher, ist auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Spitalstraße 38 im ersten Stock im Vorderhause.

* Eine Parterrewohnung mit 8 Zimmern und Zugehör, in bester Lage der Stephaniensstraße, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres bei E. Brückner, Langestraße 126.

* Eine neuhergerichtete Wohnung, im 2. Stock, von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kronenstraße 26 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

7.7. Ein freundliches Zimmer ist sofort unmöblirt zu vermieten: Kriegsstraße 87.

*2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 41, nächst der Kriegsstraße, im dritten Stock.

* Marienstraße 10, nahe am Bahnhof, ist ein freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu beziehen.

* Ludwigsplatz 59 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, möblirte Zimmer zu vermieten.

* Ein schön gelegenes, möblirtes Parterrezimmer ist sogleich oder bis 1. Juli an einen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Langestraße 116 im Cigarrenladen.

* Große Herrenstraße 56 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, mit zwei Kreuzstöcken versehenes, möblirtes Zimmer sogleich oder bis zum 1. Juli zu vermieten.

* Bahnhofstraße 1 ist im dritten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

* Kasernenstraße 1 ist im dritten Stock sogleich oder auf 1. Juli ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 18 ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer, sogleich oder später beziehbar, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Waldhornstraße 35 ist ein freundliches, auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. — Ebendasselbst sucht eine geübte Büglerin in und außer dem Hause Beschäftigung.

Pension und Zimmervermietung.

3.3. Solide Herren oder Damen finden freundliche Aufnahme mit vollständiger Pension. Näheres Zähringerstraße 94 im 3. Stock. Auch ist daselbst ein noch gut erhaltener Fahrstuhl zu verkaufen. Preis 36 fl.

Wohnungsgesuche.

2.2. Eine einzelne Dame sucht auf das Oktoberquartal oder etwas früher im westlichen Stadttheil, Sommerseite, eine freundliche Wohnung von 4—5 Zimmern, worunter ein sehr geräumiges, Küche, Speicherraum und sonstigem Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Angestellter mit Frau und einem Dienstmädchen sucht auf das nächste Oktoberquartal eine Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov oder 4 kleineren Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil. Auerbieten mit Preisangabe wollen mit Ziffer 100 poste restante eingesendet werden.

* Für eine ganz kleine, ordnungsliebende Familie wird auf das Oktoberquartal in einer gangbaren Straße im obern Stadttheil eine Wohnung von 3 Zimmern mit Alkov nebst Zugehör gesucht. Adressen unter Chiffre A. wolle man poste restante einsenden.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör womöglich zwischen der Karls- und Karl-Friedrichstraße gelegen zu mieten. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre B. poste restante abzugeben.

2.1. Im westlichen Stadttheil wird eine Wohnung zum 23. Oktober von 3 bis 4 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör von einer ruhigen Familie gesucht. Adressen beliebe man Langestraße 217 im Hinterhaus abzugeben.

* Zwischen der Herrenstraße und dem Marktplatz wird eine Wohnung von 5 Zimmern zu mieten gesucht. Baldige Nachricht im Hotel Große Nr. 8 abzugeben.

* Es wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung zu mieten gesucht und bittet man gefällige Auerbieten unter M. M. poste restante Karlsruhe zu adressiren.

Zimmergesuch.

2.1. Im Bahnhofstadttheil wird ein Zimmer gesucht. Gefällige Anträge beliebe man bei W. Zoller & Comp., Wilhelmstraße 9, abzugeben.

Raum-Gesuch.

Zur Aufbewahrung einer kleineren Anzahl (9 Piecen) besserer Möbel wird ein Raum für die Dauer von 2 bis 3 Monaten zu mieten gesucht. Offerten wollen Lammstraße 4 im Laden abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln, nähen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 4 im ersten Stock.

* Ein braves, tüchtiges Zimmermädchen findet bei gutem Lohn auf kommendes Ziel eine Stelle: Wilhelmstraße 11.

* Ein einfaches, junges Mädchen findet eine gute Stelle bei einem Kinde und als Beihilfe der Hausfrau. Für Erlernung aller weiblichen Arbeiten wird bestens gesorgt. Näheres Waldhornstraße 57.

* Im Gasthof zum Erbprinzen wird für's nächste Ziel ein Spülmädchen angenommen. Hoher Lohn wird zugesichert.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Langestraße 179 Laden links.

* Ein ordentliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Johanni in Dienst gesucht: Waldstraße 83 parterre.

*2.1. Ein junges, reinliches Mädchen, welches die häuslichen Geschäfte zu besorgen hat, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Kronenstraße 43.

Auf Johanni wird ein fleißiges Mädchen, welches schon in einer Bierwirtschaft servierte, gesucht. Näheres zu erfragen im Grünen Hof.

* Auf's Ziel finden Stellen für hier und auswärts: Köchinnen in Privat- und Herrschaftshäusern, Kellnerinnen, Zimmermädchen und gewöhnliche Dienstmädchen. Näheres durch das Bureau für Arbeitnachweis, Langestraße 119.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann und sich den übrigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, kann auf Johanni bei einer kinderlosen Familie eintreten. Näheres Dirschstraße 10 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bügeln kann, findet auf Johanni oder später eine Stelle bei zwei Kindern. Näheres Akademiestraße 34.

* Ein Dienstmädchen wird gesucht und kann sogleich oder auf's Ziel eintreten: Zähringerstraße 36 im 4. Stock.

* Ein solides, zuverlässiges Kindermädchen findet zu einem 1 Jahr alten Kinde gute Stelle: Langestraße 167 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle übrigen Arbeiten verrichtet, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 73.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 93 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 3 im Hintergebäude im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sonst häusliche Arbeiten verrichten kann, wünscht zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

2.1. Wer 6-800 fl. gegen mehr als doppelte Sicherheit auszuleihen bereit ist, möge seine Adresse gefälligst abgeben unter Chiffre Z. 100 poste restante.

Ein Schriftseher für Zeitungs-sag findet Condition (gewisses Geld 20 Mark) bei Ed. Kaufler in Landau (Pfalz).

Hausknecht-Gesuch.

*2.2. Ein fleißiger junger Mensch findet als Hausknecht Stelle. Näheres Karlsstraße 27.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein kräftiger Mann mit guten Zeugnissen kann sogleich eintreten: Akademiestraße 34.

Tüncher und Lackirer,

5 bis 6 gute Arbeiter, sowie 2 Tagelöhner können sogleich eintreten: Schützenstraße 10. Theod. Holtz.

Stellenantrag.

* Ein junger gewandter Kellner findet eine angenehme Stelle nach Freiburg durch das Bureau für Arbeitnachweis, Langestraße 119.

Eine tüchtige Verkäuferin, die mit der Kurzwaarenbranche vertraut ist, findet in einem hiesigen Strumpfwaren- und Handschuhgeschäft eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

*2.2. Wirthschafts-Köchin, eine tüchtige, findet auf kommendes Ziel gegen hohen Lohn Stelle. Näheres Karlsstraße 27.

Ein Spülmädchen

wird gegen hohen Lohn auf Johanni gesucht: Waldhornstraße 28.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.1. Es werden noch einige im Kleidermachen bewanderte Mädchen bei gutem Lohn gesucht: Langestraße 37 b im 3. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, welcher wünscht, die Photographie zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Schulz & Co.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkamme vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Rosalie Laub in Freiolsheim bei Nastatt.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine Frau sucht Monatsdienste. Zu erfragen Langestraße 213 im vierten Stock des Vorderhauses.

Beschäftigungsgesuche.

* Ein im Schreibfach gewandter Bureau-Gehilfe mit sehr guten Zeugnissen sucht zum alsbaldigen Eintritt Beschäftigung. Gefällige Anträge wollen unter R. K. poste restante niedergelegt werden.

* Eine Frau, welche allen Arbeiten vorstehen kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen in der Waldstraße 49 im dritten Stock.

Verloren.

* Ein armer Metzgerbursche verlor am 14. d. M. fünfunddreißig Gulden (3 Zehnguldencheine und 1 Fünfguldenchein). Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung auf der Polizei abzugeben.

* Sonntag Nachmittag ging vom Ludwigswalze bis zum Rondelplatz durch die Erbprinzenstraße ein rothseidenes Foulard mit grauen Blumen verloren. Der redliche Finder wird freundlich ersucht, dasselbe Herrenstraße 5 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Entflogene Kanarienvögel.

* Zwei junge Kanarienvögel sind entflogen; es wird gebeten, dieselben bei Einfangung Amalienstraße 5 im Hinterhaus gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufenes Käzchen.

* Donnerstag Vormittag hat sich ein kleines Käzchen verlaufen; dasselbe ist schwarz und braun gefleckt und hat eine weiße Vorderpfote. Wenn es zugehoben ist, wird ersucht, dasselbe gegen gute Belohnung Amalienstraße 1 zurückzubringen.

Pferd-Verkauf.

* Eine braune englische Halbblutstute ist zu verkaufen in Durlach im Schloßchen.

Hund zu verkaufen.

* Ein junger Pinscherhund, 1/2 Jahr alt, ist zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 47 unten.

Schienenherd,

ein vorzüglicher, mit Bratosen und Bügel-rechard, ist zu verkaufen: Langestraße 133, bel-étage.

Verkaufsanzeigen.

* Zu verkaufen Zähringerstraße 94: 2 nussbaumene Auslagkästchen, 1 massive Bettlade mit Kopf, 1 hübsche Kinderbettlade, 1 einthüriges gutes Kleiderkästchen, 1 Waschtisch, sodann 1 solider Gartentisch und 1 Gartenbank von Eichenholz.

* Ein noch wenig gebrauchter Livree-Rock, Ueberzieher, Weste und Hut für einen Herrschaftsdieners sind billig zu verkaufen: Steinstraße 2 B im zweiten Stock.

* Ein elegantes Polster-Möbel, bestehend in 1 Kanapee, 2 Armesseln und 4 Stühlen, ist zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Hirschstraße 18 ist ein noch gut erhaltener eiserner Kochherd mittlerer Größe billig zu verkaufen.

Kaufgesuch.

* Ein sogenanntes Puppentwägelchen wird zu kaufen gesucht: Waldstraße 73 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Zitherlehrer-Gesuch.

* Man sucht für einen Schüler, welcher bereits mehrere Stunden hatte, einen guten Zitherlehrer. Adressen werden entgegenge-nommen: Adlerstraße 14 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Chocolade

von Felix Potin in Paris, sowie grünen und schwarzen

Thee

in bekannter guter Qualität empfehle in frischer Zusendung.

C. A. Kindler,

3.1. Langestraße 177.

Torten, Kuchen, Bund, verschiedene Hefenbackwerke, Dessert- und Theebrod empfiehlt bestens die Conditorei von

Hermann Wolff,

gegenüber Herrn Hoflieferant Däschner.

Frische cond. Milch
zum Fabrikpreis 35 kr. pr. Pfund-Büchse,
Nestle's Kindermehl,
Guschenthal's und
La Plata's Fleisch-Extract
empfehlen **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Pepsin-Liqueur,
ein feiner, dem Chartreuse ähnlicher Des-
fert-Liqueur, bewährtes Mittel gegen Ver-
dauungsbeschwerden, Appetitlosigkeit, Ma-
genleiden etc., empfiehlt
Karl Malzacher,
3.2. Langestraße 139.

Sämmtliche ächte Mineralwasser
in stets frischer Füllung empfiehlt
Louis Dörle,
Großherzogl. Hoflieferant.

Frische Feldchen

sind heute eingetroffen bei
J. Schnappinger,
Langestraße 122, Eingang Waldstraße.
Westphäl. Schinken,
Göttinger Cervelatwürste,
Veroneser Salami
empfehlen **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Ananas-Erdbeeren,
Kohlrabi,
Carotten,
Zuckererbsen (Schäfschen),
Kopfsalat,
Kettige,
Gemüse-u. Salatseglinge etc.
hat abzugeben
Großh. landw. Gartenbauschule.

Täglich frische
Sttlinger Spargeln
bei **Paul Meyer,**
2a Erbprinzenstraße 2a.

Münchener und Rothhauser
Lagerbier,
frisch ger. **Gangfische,**
neue **Matjes-Häringe,**
neue **Lissaboner Kartoffeln**
empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Lissaboner Kartoffeln und
neue Matjes-Häringe
empfehlen **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Export-Bier
aus der Bierbrauerei J. Weißgerber
in Kehl ist in frischer Sendung einge-
troffen bei
Wilh. Pfeiffer,
2.1. F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Zahn-Schmerzen
jeder Art werden augenblicklich vertrieben durch
Dr. Hirsch's Remedium
für jeden Zahnschmerz. Zu beziehen in Gläsern
à 18 kr. bei **Th. Brugier** in Karlsruhe,
Waldstraße 10. 12.7.

12.7. Die berühmten Pfarrer Kayser's
Sühneraugen-Plasterchen, nach deren
2-3maligem Gebrauche das Hühnerauge
schmerzlos verschwindet, empfehle per Schäch-
telchen à 12 Stück 36 kr., per 3 Stück 12 kr.
Th. Brugier in Karlsruhe,
Waldstraße 10.

3.1. **Recht persisches**
Insecten-Wulver
zur Vertilgung von Wanzen, Flöhen,
Motten, Schwaben etc. empfiehlt
Wilh. Pfeiffer,
F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Bodenwische
und
Bodenwischmaterial
empfehlen billigst
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger.

*3.2. **Iran-Ringe,**
massiv in Gold, sind in großer Auswahl zu
den reellsten und billigsten Preisen zu haben bei
Ch. Petry, Juwelier und Ringfabrikant,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Sommerhandschuhe
in großer Auswahl zu zurückgesetzten
Preisen empfiehlt
M. Wirnser,
4.1. 37 Jähringerstraße 37.

Mignardises,
schwarz, weiß und grau, in Seide und
Baumwolle, nebst sehr schönen, neuen
Mustern dazu empfiehlt
C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 177.

Bettunterlag-Stoff
empfehlen
M. Wirnser,
4.1. 37 Jähringerstraße 37.

2.1. **Badhosen**
in den verschiedensten Mustern und Größen
empfehlen zu billigen Preisen
Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.
Eine Partie ältere Badhosen
gebe ich zu ermäßigten Preisen ab,
für Erwachsene zu 15 und 12 kr.,
„ Knaben „ 9 „ 6 „

Möbel-Magazin
von **Albert Oberst,** 6.6.
Tapezier,
Ecke der Langen- und Kasernenstrasse,
empfehlen seinen Vorrath in allen Sorten
Polstermöbeln,
Rohrstühlen,
sowie vollständigen Betten.
Auch einzelne Stücke werden abgegeben
unter Zusicherung solider und billiger Arbeit.

Für die Herren Architekten
und Bauunternehmer.
6.5. Unterzeichneter ist beauftragt, von einer
der ersten Zug-Jalousien-Fabriken Be-
stellungen anzunehmen: Zug-Jalousien mit
Neu-Construction, mit guten leinernen
Gurten, **Beschläg mit praktischer Me-
chanik** zum Selbststellen, **Zink-Orna-
menten.** Gefällige Aufträge werden mit
größter Sorgfalt ausgeführt. Zeichnungen
nebst Preis-Courant sind bei mir zur Ansicht
aufgelegt.
M. Weisenböhrer, Tapezier,
Zirkel 10.

Das Reiseartikel-Magazin
von **Julius Meyer,** Herrenstraße 6, em-
pfehlen große Koffer für Herren und Damen,
Handkoffer, Patentkoffer, Hutschachteln, Reise-
säcke, Geldtaschen, Umhängtaschen, Shawlriem-
en u. s. w. zu billigen Preisen.
Eigenes Fabrikat. 10.7.

Seegrass.
2.2. Diesjähriges feinst gesponnenes Rensch-
ner Seegrass, prima Qualität, offerire in be-
liebigen Quantitäten billigst.
Hermann Dilger,
Kreuzstraße 24.

Eis-Verkauf.

Aus meinem Eiskeller, Beierthheimer Chaussee 8, wird zu jeglicher Zeit Eis sowohl in Wagenladungen als auch zentner- und pfundweise abgegeben. Eis-Lieferungen in's Haus im Abonnement werden zu möglichst billigem Preise abgeschlossen.

Richard Haas,
8 Beierthheimer Chaussee 8.
19 Wilhelmsstraße 19
im 2. Stock

werden fortwährend Leih-Pfänder, sowie auch Leihhaus-Comissionen angenommen. Möbel, Betten, Weißzeug, Kleidung, Gold, Silber, Uhren und sonstiger Hausrath werden angenommen und die höchsten Taxen darauf bezahlt. Auch werden immerwährend gebrauchte Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt von *2.1. **S. Kramer.**

* **Bräuerei Pring,**
Herrenstraße 4,
empfehlst guten Backsteinkäs zum Streichen.

* **Lagerbier**
verzapft von heute an
Friedrich Lörcher,
Durlacherthorstraße 85.
52.

Baugrund
kann bis auf Weiteres gegen entsprechende Vergütung angefahren werden:
Kriegsstraße 87.

Badische Volkszeitung
(Karlsruher Anzeiger).
Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstücksplauderei, Feuilleton, Courszettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billigst berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.
— **Expedition: Herrenstraße 30.**

Dankagung.
* Für die liebevolle Begleitung zum Grabe meiner seligen Frau, sowie für die reichen Blumen Spenden spreche ich allen meinen Verwandten und Bekannten meinen tiefgefühlten Dank aus.
Georg Braun nebst Kindern.

Dankagung.
* Für die vielfältigen Beileidsbezeugungen, insbesondere für die reichlichen Blumen Spenden und zahlreiche Leichenbegleitung bei dem Tode unserer theuern Mutter **Sophie Ettlinger** sprechen wir im Namen der Hinterbliebenen unsern tiefgefühlten, wärmsten Dank aus.
Karlsruhe, den 19. Juni 1873.
Friederike Ettlinger.
Ganzen Ettlinger.

Turngemeinde Karlsruhe.

Samstag den 21. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, findet im Vereinslokale (Bräuerei Weiß) eine Hauptversammlung statt.

Tagesordnung:
Wahl eines zweiten Turnwartes.
Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Turnrath.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

16. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	27" 10"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 17	27" 11"	"	hell
17. Juni.				
6 u. Morg.	+ 12	27" 10"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 20 1/2	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 19	27" 11"	Nordost	unwölkt

Chocolade, Cacaomasse u. Cacaopulver
aus der
Chocolade-Fabrik von G. A. Weiß,
Königl. Hoflieferant in Stuttgart,
empfehlst zu den Fabrikpreisen
R. Hoffmann-Bohn.

Verfilberte Waaren.
Es wurde mir wieder auf kurze Zeit ein Waaren-Lager verfilberter Gegenstände zum Verkauf übergeben. Dasselbe besteht aus:
Löffeln, Messern, Gabeln, Suppenlöffeln, Tortenschaukeln, Zuckertellern, Zuckerkammern, Zuckerkübeln, Salzkrüben, Bropfen, Tischglocken, Theebüchsen, Zuckerbüchsen, Thee- und Milchkannen, Leuchtern, Eierbechern, Hüllern, Theekesseln, Schaufeln mit Bürsten, Brodkörben, Schinkenhaltern, Zuckerkörbchen, Messerbänken.
Die Preise sind auf's Billigste gestellt und lade ich zur gefälligen Aufsicht ein.
Sch. Nupp, 130 Langestraße 130.

Eigenes Fabrikat.
Bunstickereien
eigenen Fabrikats
empfehle das Neueste in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.
Fr. Distelhorst,
6.1. 179 Langestraße 179,
Fabrik in Bunstickereien und Applikations-Arbeiten.
Anfertigung von Wappen, Monogrammen und Zeichnungen jeden Genres auf alle Stoffe.
Eigenes Fabrikat.

Anzüge von 36 fl. an
nach Maas empfehlen bestens
J. Günth & Sohn,
Hof-Kleidermacher.

s,
de und
neuen
er,
off
37.
Größen
Hosen
2 fr.,
6 "
6.6.
trasse,
Sorten
geben
Arbeit.
kten
r.
in einer
en Be
en mit
einene
e Me
Orna-
en mit
nungen
Ansch
zier,
zin
6, em
Damen,
Reise
awrie
10.7
Rend
in be
er,

Liederhalle.

2.2. Sonntag den 22. Juni Ausflug mit Damen nach **Rothenfels** (Schlösschen und Amalienberg).

Es ist dafür Sorge getragen, dass selbst bei zweifelhaftem Wetter der Geselligkeit kein Eintrag geschehe und bitten wir, die bezüglichen **näheren Mittheilungen** bei Herrn Ulrici gef. entgegenzunehmen; die dort aufliegende **Betheligungsliste** wird **Samstag Früh 9 Uhr** geschlossen.
Der Vorstand.

Kurfürstliche 40 Thlr.-Loose von 1845.
56. Serienziehung am 3. Juni.
Gewinnziehung am 1. Juli 1873.

Erste	217.	239.	369.	547.	590.	768.	1003.	1004.
	1316.	1705.	1760.	1817.	1895.	2140.	2170.	2342.
	2550.	2660.	2705.	2814.	2823.	2861.	2895.	2904.
	3008.	3074.	3140.	3211.	3289.	3367.	3476.	3513.
	3555.	3588.	3591.	3619.	3631.	3632.	3680.	3802.
	3903.	4037.	4587.	4679.	5026.	5155.	5607.	5618.
	5713.	5722.	5747.	5821.	5989.	6109.	6158.	6169.
	6357.	6412.	6541.	6665.				

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 werden die Portepesfähnriche **Roos** und **Mauerer** zu Secondelieutenants befördert. Vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird der charakterisirte Portepesfähnrich **Ragel** und vom 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 22 der Unteroffizier **Hagen** zum Portepesfähnrich befördert.

Vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 wird der Portepesfähnrich **Dahmen** wegen temporärer Dienstuntauglichkeit zur Disposition der Ersatzbehörden entlassen.

Vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 wird dem Premierlieutenant **Schindler** der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Armeo-Uniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Vom 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 werden der charakterisirte Portepesfähnrich **Böttger** und der Unteroffizier **Kotmann** zu Portepesfähnrichen befördert.

Vom 2. Badischen Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian Nr. 21 wird dem Secondelieutenant **Brandeis** behufs Nachsuchung des Auswanderungs-Konfesses der Abschied bewilligt.

Vom 1. Bataillon (Rastatt) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 wird der Wjzfeldwebel **Unger** zum Secondelieutenant der Reserve des Holsteinischen Infanterie-Regiments Nr. 85 und vom 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 der Wjzfeldwebel **Freiherr Marschall von Wiberstein** zum Secondelieutenant der Reserve des 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 befördert.

Vom 4. Badischen Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112 wird der Premierlieutenant **Heusch** als Bureau-Chef und Bibliothekar zur Kriegsschule in Anclam kommandirt.

Gleichzeitig ertheilt der Oberst v. **Leszczynski**, Chef des Generalstabs 14. Armeo-Corps, die Allerhöchste Erlaubniß zur Anlegung des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen St.-Stankislaus-Ordens 2. Klasse mit Stern.

Standesbuchs-Auszüge.

Geschließungen:

18. Juni. Karl Friedrich Metzger von Knieling, Diener, mit Elisabeth Ziegler von Weingarten.

Geburten:

18. Juni. Wilhelmine, Vater Wilhelm Gähler, Schneider.

Todesfälle:

19. Juni. Magdalena Schmidt, alt 89 Jahre, Wittwe des Hofkassiers Schmidt.

Wichtig für Pferdebesitzer.

Den verehrlichen Herren Pferdebesitzern erlaube ich mir, hiermit mein besonders präparirtes **Huf-Fett** zum Einschmieren der Pferdehufe zu empfehlen. Dasselbe macht die Hufe nicht allein sehr weich und conservirt dieselben, sondern befördert auch das Wachsen. Auch ist es zugleich vorzüglich zum Einschmieren des Lederzeuges und wird deshalb allen andern Fetten vorgezogen.

Friedrich Kuhlmann in Ludwigsburg.

Niederlagen, offen und in Kistchen von 1 und 2 Pfund, per Pfund à 15 fr., bei den Herren:

Julius Bodenweber, gegenüber der Dragonerkaserne,
Th. Brugier, Waldstraße 10,
W. E. Schwaab, Amalienstraße 19.

3.3.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, das ich hier unter der Firma

A. Ruschmann

ein **Kohlengeschäft** eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, meine geehrten Abnehmer durch prompte Bedienung, reelle Waare und billigste Preise bestens zu befriedigen und empfehle mich hochachtungsvoll

A. Ruschmann,

Kontor: Waldstraße 17.

Zugleich zeige ich an, daß nächster Tage zwei Schiffe:

frisches Rührfetttschrot und Ima Schmiedekohlen

für mich in **Wagau** eintreffen.

2.1.

Rührkohlen und Brennholz.

Rührer Fetttschrot, Schmiedekohlen und Stückkohlen bester Qualität empfehle aus dem Schiff zu billigstem Preis:

	Buchenscheitholz	per 4 Ster	à 28 fl. — fr.
4.2.	"	" 4 " klein gemacht,	à 30 fl. 30 fr.
	Forlenscheitholz	" 4 " "	à 17 fl. 30 fr.
	"	" 4 " klein gemacht,	à 20 fl. — fr.
	Eichenklögchen	" 4 " "	à 20 fl. — fr.

frei vor's Haus geliefert.

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen die Herren:

Ferd. Strauß, Langestraße 119,
Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1.

Steinkohlengeschäft C. W. Roth.

Kontor: neue Waldstraße 81.

Rührkohlen

per Schiff in **Wagau** eingetroffen.

Bestellungs-Bureau:

Langestraße 116 bei Herrn **Karl Volz**,
" 149 " Herren **Hammer & Gelbling**,
Erbsprinzenstraße 2a " Herrn **Paul Meyer**,
Kreuzstraße 3 " **Wich. Girsch**,
in **Wagau** auf meinem Lager bei Aufseher **Bollmer**.

3.1.

Reiseartikel,

als:

Reisetaschen mit und ohne Einrichtung,
Reise-Necessaires für Herren und Damen,
Reise-Menage-Körbe,
Reisedecken, ächt englische,
Bestecke und Becher in Etais,
Cigarrentaschen, Portefeuilles,
Portemonnaies und Banknotentaschen,
Stöcke mit Degen und Dolchen,
Couriertaschen, Notizbücher,
Feldflaschen, Rasirspiegel,
empfehlen in sehr grosser Auswahl

F. Mayer & Cie.,

Grossherzogliche Hoflieferanten.

Reste von Sommerstoffen

werden zu sehr billigen Preisen abgegeben bei

S. Model.

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich, hiemit anzuzeigen, daß er heute in die **Restauration** des Herrn **M. Küber** dahier eingetreten ist, und empfiehlt dieselbe unter Zusicherung aufmerksamster Bedienung zu geneigtem Zuspruch.
 Karlsruhe, den 19. Juni 1873.

Wilhelm Weickgenannt
aus Bruchsal.

12.11.

Franz Christoph's Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Nässe haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten sind der **gelbbraune Glanzlack** (bedeckend wie Delfarbe) und der **reine Glanzlack**.
 In Karlsruhe nur acht zu haben in Krügen von 1, 2 und 6 Pfunden bei **H. Brugier**, Waldstraße 10.
Franz Christoph in Berlin.
 Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanz-Lacks.

Hôtel Grüner Hof.

Morgen Samstag den 21. Juni

Konzert und Vorstellung

von
Komiker **Helmstätt** und Gesellschaft.
Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Bierbrauerei Seyfried.

Heute Freitag den 20. Juni
auf mehrseitiges Verlangen

nochmaliges Auftreten

des Gesangs-Komikers **F. Fekner**, sowie des Bassisten **M. Schmidt** mit Gesellschaft
Anfang 7 1/2 Uhr.

Wozu höflichst einladet **Seyfried.**

Rheinwasserwärme
am 18. Juni, Abends, 16 Grad.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Münch. Kfm. v. Frankfurt. Reusler, Kfm. v. Speier. Erdner, Kfm. v. Puchsal. Weis, Kfm. v. Mannheim.
- Englischer Hof.** Willmann, Priv. v. London. Weiler, Priv. v. Amerika. Heller, Priv. v. Salzburg. Simbel, Gutshof. a. Pomern. Euler, Verwalter v. Posen. Giberon, Priv. v. Paris. Gerbig, Kfm. v. Göttingen. Edner, Kfm. v. Bern. Hermann, Kfm. v. Kacharac.
- Erbrinzen.** von Edd m. Frau u. Kreiskny m. Frau a. Ungarn. Müller, Oberstleutnant v. Weissenburg. Pfäfer, Priv. m. Frau v. Berlin. Michel, Kabr. v. Danau. Roth, Kfm. v. Siebenbronn. Kfm. v. Bielefeld.
- Geist.** Kohn u. Imhof, f. v. Stuttgart. Stengel, Hofkammer v. Prettin.
- Grüner Hof.** d'Orville m. Fam. v. Frankfurt. d'Orville m. Fam. v. Weiskob. Kohn m. Frau v. Ruoth. Wegner, Part. v. Pomm. Streit m. Frau v. Cassel. Richter m. Frau v. Halle. Weil, Kfm. v. Stuttgart. Le Nino, Kfm. v. Frankfurt. Gamber m. Frau v. Kreisburg. Offenheimer, Rent. v. Offenheim. Wüst, Kfm. v. Ulm. Pfeiffer m. Frau v. Worms.
- Hotel Große.** Kramer, Kabr. v. Cassel. Falber, Kabr. v. Bolbergthal. Pösch, Kfm. v. Geseid. Spitzel, Part. v. Wien. Junkenmann, Kfm. v. Pomm. Sauter, Kfm. v. Geseid. Wirth, Kabr. v. Etzelle. Konson, Kabr. v. Frankfurt. Gattenberger, Kfm. v. Heilbronn. Reo v. ora, Rent. v. Frankfurt. Leyp, Rent. v. Bielefeld. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Kampf m. Frau v. Petersburg. Müller, Rent. v. Nürnberg. Kreis, Rent. v. Frankfurt. Mitter, Kfm. v. Offenbach. Popp, Kabr. v. Pirmosens. Weindler, Kabr. v. Pflaun. Lehmann, Rent. a. Ungarn. Wacht, Kfm. v. Pflaun. Mühlhans, Kaufm. v. Frankfurt. Gelbreich, Kfm. v. Oberkirch. Schulz, Gutshof. v. Delsheim. Giesfeld, Gutshof. v. Mühlhausen.
- Hotel Stoffleth.** Nigson, Rent. v. Sing. Schupp, Bürgermeister v. Willingen. Pfaff, Kabr. v. Frankfurt. Müller, Kabr. v. Pflaun. Abrecht, Kabr. v. Mühlbach. Greuzinger, Bauinsp. v. Waldstut. Werle, Kabr. v. Heilbronn. Kauf, Kabr. v. Speier. Hofmann, Kabr. v. Göttingen. Gele, Kfm. v. Heilbronn. Weis, Kfm. v. Baden. Schwindt, Kfm. v. Konstanz. Beck, Oberst. Hettinag u. Dblander. Cand. theol. v. Heidelberg. König von Preußen. Wimmer, Kfm. v. Heidelberg. Keller, Kfm. v. Stuttgart.
- Wassauer Hof.** Rindskopf, Kfm. v. Frankfurt. Zimmermann, Kfm. v. Mannheim.
- Prinz Max.** Peterer, Kaufm. v. Böhrenbach. Wöhrle, Schwelger. c. Kirnbach. Kähler, Pückermeister v. Bill. Laup, Assistent v. Wertheim. Kolb und v. Bürgen.
- Rose.** Hofbaur. Telegraphenbeamter v. St. Gallen.
- Nothes Haus.** Deis, Kfm. v. Stuttgart. Hüller, Part. v. New-York. Werg, Kabr. v. Chemnitz.
- Silberner Anker.** Humel, Kfm. v. Stuttgart.
- Frederik.** Kfm. v. London.
- Stadt Cafe.** Boos u. Fischer, Kfm. a. Holland.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.